

blacklinesafety G7

Erste Schritte:

Hardware und Gaserkennung mit G7

IHR G7



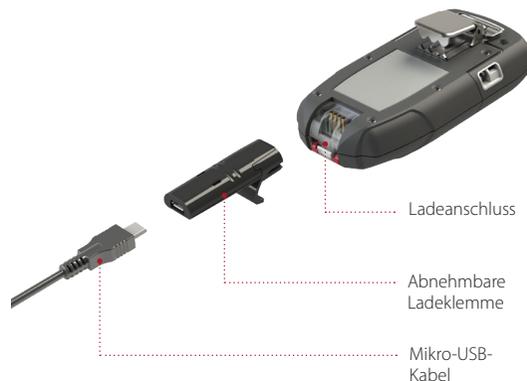
*Nur für Kunden mit Echtzeit-Option. Falls Sie an diesen Funktionen interessiert sind, so kontaktieren Sie bitte Ihren Außendienstmitarbeiter.

AUFLADEN

Fügen Sie zum Aufladen des Akkus das Mikro-USB-Kabel in die abnehmbare Ladeklemme und schieben Sie diese anschließend in den Ladeanschluss am unteren Ende Ihres G7.

Das rote Dauerlicht am unteren Ende des Geräts bestätigt, dass Ihr G7 gerade lädt. Das LCD-Display wird den Lade- und Akku-Stand anzeigen.

Blackline empfiehlt, dass Sie Ihr Gerät nach jeder Schicht vollständig aufladen.



EINSCHALTEN



Drücken Sie zum Einschalten des G7 die Betriebstaste für zwei Sekunden. Das G7 wird einen Piepton abgeben und vibrieren, wenn es sich einschaltet.

Was wird durch das grüne Licht angegeben?

Das Verbindungslicht von G7 weist zwei Zustände auf:

Blinken

Ein blinkendes Verbindungslicht zeigt an, dass Ihr G7 Daten speichert. Das Gerät ist aktuell nicht mit dem Netzwerk verbunden und wird die Daten senden, sobald das Licht durchgängig leuchtet.

Dauerlicht

Ein durchgängig leuchtendes Verbindungslicht zeigt an, dass Ihr G7 aktiv Daten überträgt und mit dem Blackline-Sicherheitsnetzwerk verbunden ist.

HINWEIS: Falls Sie die Echtzeit-Funktionen nutzen, so wird Ihre Sicherheit nur bei durchgängig leuchtendem Verbindungslicht überwacht.

VERWENDEN DES G7-MENÜS

Im G7-Menü können Sie auf verschiedene Elemente wie Gasoptionen, Nachrichten, Einstellungen und erweiterte Informationen zugreifen.



OK-Taste

Durch Drücken dieser Taste wird das Hauptmenü geöffnet und die Menü-Auswahl bestätigt.



Nach-oben- und Nach-unten-Tasten

Durch Drücken dieser Tasten navigieren Sie durch das Menü.

Zur Verwendung des G7-Menüs:

1. Drücken Sie die OK-Taste einmal, um den G7-Bildschirm zu aktivieren
2. Drücken Sie die OK-Taste erneut, um das Hauptmenü zu öffnen
3. Navigieren Sie mit den Nach-oben- und Nach-unten-Taste zu der von Ihnen gewünschten Auswahl
4. Drücken Sie die OK-Taste, um einen Menüpunkt auszuwählen
5. Bei Bedarf wiederholen

WEITERE INFORMATIONEN

Besuchen Sie support.BlacklineSafety.com, um die technische Bedienungsanleitung herunterzuladen, in der Sie Hinweise zur Nutzung und Konfigurierung der Eigenschaften und Spezifikationen Ihres Geräts lesen können.

KUNDENDIENST

Für den technischen Support kontaktieren Sie bitte unser Kundendienstteam.

Nordamerika (rund um die Uhr)

Gebührenfrei: +1-877-869-7212 | sales@blacklinesafety.com

Großbritannien (8:00-17:00 Uhr GMT)

+44 1787 222684 | eusupport@blacklinesafety.com

International (rund um die Uhr)

+1-403-451-0327 | support@blacklinesafety.com

GASERKENNUNG



G7-Geräte mit einem Eingas- oder Multigas-Steckmodul können Gase in Ihrem Umfeld erkennen.

G7 überwacht Ihr Umfeld und wird Sie mit einem gelben Warnsignal oder einem roten Alarm über eine Gasexposition informieren.

Alle Einstellungen zur Gaserkennung sind in Blackline Live individuell anpassbar. Sprechen Sie mit Ihrem Sicherheitsbeauftragten, um zu erfahren, wie Ihre G7-Gasfunktionalitäten konfiguriert sind.

FUNKTIONSTEST UND KALIBRIERUNG

Was ist eine Kalibrierung?

Gassensoren müssen regelmäßig kalibriert werden. Hierbei wird das Gerät für eine gesetzte Dauer einer bekannten Gaskonzentration ausgesetzt. Damit wird garantiert, dass der Sensor in der Lage ist, Gaskonzentrationen präzise zu ermitteln. In welchen Zeitabständen Kalibrierungen durchgeführt werden, hängt von den Sicherheitsrichtlinien Ihres Unternehmens ab. Blackline empfiehlt, eine Überschreitung von 180 Tagen ohne Kalibrierung zu vermeiden.

Was ist ein Funktionstest?

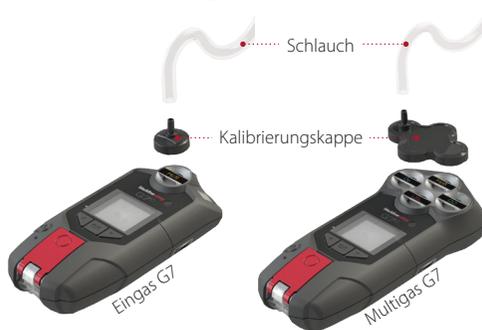
Es wird geraten, die Gassensoren durch die Anwendung des Zielgases regelmäßig zu testen. Durch den G7-Funktionstest wird außerdem der Betrieb der Leuchten, der Signaltöne und der Vibrationsindikatoren getestet. In welchen Zeitabständen Funktionstests durchgeführt werden, hängt von den Sicherheitsrichtlinien Ihres Unternehmens ab.

Nullstellung der Sensoren

Steht Ihr G7 nicht auf Null (oder dem Grundwert), obwohl Sie sich in einer gasfreien Umgebung aufhalten, hat sich Ihr Gassensor vielleicht verschoben. Wenn dies passiert, können Sie Ihre Sensoren auf Null stellen, um den Grundwert zurückzusetzen. Die Nullstellung sollte nur durchgeführt werden, wenn Sie sich sicher sind, dass Sie sich in einer sicheren Umgebung befinden.

Vorgehensweise zum manuellen Funktionstest oder zur Kalibrierung von Eingas, Multigas- und Pumpen-Steckmodulen:

1. Befestigen Sie die Kalibrierungskappe auf einem Schlauchende
2. Befestigen Sie das andere Schlauchende am Festfluss-Regler auf Ihrem Kalibriergaszyylinder
3. Befestigen Sie die Kalibrierungskappe am Steckmodul
4. Drücken Sie die OK-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen
5. Navigieren Sie mit den Nach-oben- und Nach-unten-Pfeilen zu den *Gasoptionen*
6. Wählen Sie OK, um das Menü zu den *Gasoptionen* aufzurufen
7. Wählen Sie mit der OK-Taste *Funktionstest* oder *Kalibrierung*
8. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem G7-Bildschirm, um die Kalibrierung oder den Funktionstest abzuschließen



G7-Dock

Funktionstests und Kalibrierungen können außerdem mit G7-Dock durchgeführt werden, wo der Vorgang für Sie automatisiert ist.

Funktionstest oder Kalibrierung mit G7-Dock:

1. Legen Sie Ihr G7 in einem Winkel von 30 Grad in Dock
2. Senken Sie das obere Ende Ihres G7 in G7-Dock, bis es hörbar einrastet
3. Schließen Sie den Deckel von Dock
4. Wählen Sie im Dock-Menü von G7 *Funktionstest* oder *Kalibrierung*
5. Lassen Sie G7-Dock laufen und entfernen Sie Ihr G7, wenn der Bildschirm Sie dazu auffordert



Falls Sie nicht über ein G7-Dock verfügen und an einer Bestellung interessiert sind, so kontaktieren Sie bitte Ihren Vertriebshändler, Außendienstmitarbeiter oder unser Kundendienstteam.

GASALARME UND WARNSIGNALE

GELBES WARNSIGNAL



Schwaches Warnsignal für Gas

Wenn ein Sensor eine schwache Gaskonzentration feststellt.

UL (unter dem Grenzwert)

Wenn sich der Grundwert des Sensors verschiebt und eine präzise Gasmessung nicht möglich ist.

Sensorfehler

Wenn ein Sensor aus irgendeinem Grund ausfällt.

Kalibrierung und Funktionstest

Wenn eine Kalibrierung oder ein Funktionstest des Sensors erforderlich ist.

ROTER ALARM



Alarm für hohe Gaskonzentration

Wenn der Sensor eine Gaskonzentration über dem maximalen Grenzwert feststellt.

STEL (Kurzzeitgrenzwert)

Wenn ein Sensor feststellt, dass Sie den konfigurierten Kurzzeitgrenzwert erreicht haben.

TWA (zeitgewichteter Durchschnitt)

Wenn Sie über eine Zeitspanne von acht Stunden bei wiederholter Gasexposition die mittlere Gasmenge erreicht haben.

OL (über dem Grenzwert)

Wenn eine überhöhte Gasbelastung festgestellt wird und die Sensoren keine präzise Gasmessung mehr gewährleisten können.